JiL 32/60

Antragsteller: Thore Schönfeldt

Ermäßigungen im öffentlichen Personennahverkehr auch bei Einzelfahrten

Adressat: Schleswig-Holsteinischer Landtag, Landesregierung, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Antrag:
„Jugend im Landtag“ möge beschließen:
Der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Landesregierung werden aufgefordert, eine angemessene Ermäßigung im öffentlichen Personennahverkehr für berechtigte Personen wie beispielsweise Schülerinnen und Schüler nicht nur bei Zeitkarten, sondern auch bei Einzelfahrten sicherzustellen.

Begründung:
Viele Schülerinnen und Schüler, die in der Nähe der Schule wohnen, benutzen nicht den öffentlichen Personennahverkehr für den Schulweg, sondern fahren mit dem Fahrrad oder gehen zu Fuß. Von daher lohnt sich meistens eine Zeitkarte für den öffentlichen Personennahverkehr nicht. Jedoch muss in der Freizeit (um beispielsweise zum Sportverein oder zu Freunden zu gelangen) teilweise auf den öffentlichen Personennahverkehr zurückgegriffen werden aufgrund von Witterung oder einer größeren Entfernung. Diese Fahrten können recht kostenintensiv sein, da es nicht immer Ermäßigungen für Schülerinnen und Schüler gibt, und belasten vor allem einkommensschwächere Familien, wodurch eine angemessene Freizeitgestaltung gehemmt werden kann.